

aktuell



Für rasche Steuerreform!

- Faktor Arbeit entlasten
- Superreiche besteuern
- Kaufkraft stärken



Bundeskanzler Werner Faymann drängt auf eine baldige Steuerreform – der Koalitionspartner bremst noch.

SPÖ kämpft für Einkommens-Entlastung

Immer mehr Experten fordern eine baldige Steuerreform ein – und finden damit bei der Mehrheit der Bevölkerung Anklang, die das derzeitige System als ungerecht empfindet. Die SPÖ setzt sich schon lange dafür ein, kleine und mittlere Einkommen zu entlasten und Vermögen mehr zu besteuern.

„Das Kapital im 21. Jahrhundert“ des französischen Ökonomen Thomas Piketty sorgt derzeit für Diskussionen. Das Resümee des Universitätsprofessors nach weltweiten Untersuchungen über Einkommens- und Vermögensverteilungen: Die Reichen werden immer reicher, die

Armen ärmer. Das liege daran, dass Gewinne aus Kapital stets stärker gewachsen sind als die Wirtschaftsleistung. Nach einer Studie der Wiener Wirtschaftsuniversität ist die Reichtumskonzentration in Österreich noch stärker als bisher angenommen. Vermögen sind in einer sehr kleinen Bevölkerungsgruppe versammelt, allein die reichsten fünf Prozent ragen mit einem durchschnittlichen Nettovermögen (abzüglich der Schulden) von 2,56 Millionen Euro deutlich hervor.

>> ARTIKEL

HYPO

Nachranggläubiger werden beteiligt, Steuerzahler entlastet

Flickr.com



Mit dem vor kurzem im Ministerrat beschlossenen Hypo-Sondergesetz wird sichergestellt, dass ein großer Teil der Kosten für das Hypo-Debakel von Nachranggläubigern bezahlt wird. Ein wichtiger Schritt zur Entlastung der SteuerzahlerInnen, die – wie von der SPÖ immer betont – nicht allein zum Handkuss kommen dürfen.

>> ARTIKEL

FINANZEN

Steuerhinterzieher werden zur Kassa gebeten



Fotolia

Ab Oktober gibt es verschärfte Regeln für Selbstanzeigen bei Steuerbetrug. Selbstanzeigen im Zuge von Betriebsprüfungen sollen künftig mit Zuschlägen auf die Abgabenschuld sanktioniert werden. „Steuerhinterzieher kommen dann nicht mehr so günstig davon wie bisher“, betont Finanzstaatssekretärin Sonja Steßl.

>> ARTIKEL

PENSIONEN

Monitoring muss warten

Fotolia



Auf das ohnehin schon lang erwartete Pensionsmonitoring heißt es wohl noch länger warten. Grund: Die Wirtschaft blockiert. Fix ist die Beschränkung von „Luxuspensionen“. Zutiefst enttäuscht ist der Präsident des Pensionistenverbands Österreichs (PVÖ) Karl Blecha und er habe „absolut kein Verständnis“ für dieses Vorgehen.

>> ARTIKEL

Flickr.com



GENTECHNIK-ANBAU JETZT FIX: EU-LÄNDER BESTIMMEN SELBST

15 Jahre hat es gedauert, jetzt wird es endlich Rechtssicherheit in Sachen Gentechnik-Anbauverbot geben: Die EU-Mitgliedstaaten entscheiden künftig selbst darüber, ob der Anbau von gentechnisch veränderten Pflanzen zugelassen oder verboten werden soll. **mehr >>**

U-AUSSCHUSS EINIGUNG IN SICHT

Nationalratspräsidentin Barbara Prammer glaubt an eine baldige Einigung auf die Reform der Untersuchungsausschüsse. Die noch offenen Punkte wie etwa Vorsitzführung oder Geheimnisschutz für heikle Akten könnten bis Sommer geklärt sein. Der angepeilte Zeitplan für die Reform der Untersuchungsausschüsse dürfte halten, sagt Prammer. **mehr >>**

wilke



Unsere Abgeordneten

Simonis



EUROPA

IM EINSATZ FÜR EINE SOZIALE UND GERECHTE EU

Die Delegation der SPÖ-EU-Abgeordneten hat gemeinsam mit SPÖ-Klubobmann Andreas Schieder ihre Vorhaben für die kommenden fünf Jahre vorgestellt. **mehr >>**

SPÖ-Klubobmann Andreas Schieder

KLUBENQUETE

KUNST UND KULTUR IN DEN REGIONEN

Am 17. Juni lädt SPÖ-Kultursprecherin Elisabeth Hakel alle Kulturinteressierten zur Klubenquête ins Parlament, um die Situation von Kulturinitiativen abseits der zentralen Institutionen zu diskutieren. **mehr >>**

SPÖ-Kultursprecherin Elisabeth Hakel



Simonis

Uhart



TOURISMUS

ÖSTERREICH-WERBUNG IM AUSLAND ERLEICHTERN

SPÖ-Tourismussprecher Max Unterrainer will die finanziellen Bedingungen für die Österreich-Werbung mittels einer Änderung des Medientransparenzgesetzes verbessern.

mehr >>

SPÖ-Tourismussprecher Max Unterrainer

BUNDESRATS-ENQUETE

POTENTIALE ERNEUERBARER ENERGIEN AUSSCHÖPFEN

Bei einer hochkarätig besetzten parlamentarischen Enquete zum Thema „Erneuerbare Energien“ sprach sich Bundesratspräsident Michael Lampel für die effektive Nutzung von Windkraft und Photovoltaik aus. **mehr >>**

Bundesratspräsident, SPÖ-Bundesratsabgeordneter Michael Lampel



SPÖ Klub



TOP!

GEPA Pictures / Christian Ort



FC NATIONALRAT WELTMEISTERLICH

Was Österreich bei der Fußball-WM mangels Teilnahme nicht gelingen kann, hat vor kurzem der FC Nationalrat geschafft: Die Kicker der Parlamentself haben gewonnen – und zwar das 42. Interparlamentarische Fußballturnier. **mehr >>**

FLOP!

Wikimedia Commons



RECHT(S) JENSEITIG

Er wurde bereits mehrfach wegen antisemitischer und rassistischer Hetze verurteilt: Jetzt sorgt Front National-Gründer Jean-Marie Le Pen mit einem weiteren antisemitischen Eklat für Empörung.

mehr >>

HAUPTBAHNHOF Wien rückt ins Herzen Europas

Das „größte Verkehrs- und Umweltprojekt“ der letzten Jahre stärkt den Wirtschaftsstandort, schafft Arbeitsplätze und verbessert den Fahrgastkomfort. „Der neue Wiener Hauptbahnhof ist mehr als ein Bahnhof“, bringt es Verkehrsministerin Doris Bures auf den Punkt. Mehr Verbindungen, bequemes Umsteigen am gleichen Bahnsteig, ein Einkaufszentrum mit Shops für jeden Geschmack: Der



ÖBB

Wiener Hauptbahnhof wird den Reisekomfort der Menschen deutlich verbessern. . Doch nicht nur das. „Der neue Hauptbahnhof ist mehr als ein Bahnhof. Mit ihm wird Wien zu einem der wichtigsten Verkehrsknotenpunkte im Herzen Europas“, betont Verkehrsministerin Bures.

>> ARTIKEL

WIEN

Umfassende Kinderbetreuung auch im Sommer

Auf Wien ist in Sachen Kinderbetreuung Verlass. Ob im Kindergarten oder Hort: Wiener Kinder werden auch in den Ferien umfassend betreut. Wien ist bei der Kinderbetreuung vorbildlich. Hier gibt es im Bereich der Kindergärten und Horte die wenigsten Schließtage unter allen Bundesländern.

Fotolia



>> ARTIKEL

PVÖ

Österreichs seniorenfreundlichste Gemeinden gesucht

PVÖ



Auch heuer sucht der Pensionistenverband Österreich wieder Gemeinden, die sich mit besonderen Projekten und Ideen für die ältere Generation einsetzen und ein integriertes Älterwerden in den Kommunen ermöglichen. Die Lebenserwartung der Menschen in Österreich steigt kontinuierlich. Das bringt viele Herausforderungen, aber auch Chancen mit sich.

>> ARTIKEL



➔ **Zur Letzten Ausgabe**

Medieninhaber und Herausgeber:

SPÖ, 1014 Wien, Löwelstraße 18, Chefredakteur: Peter Slawik • Chefin v. Dienst: Mag^a Ute Pichler • Redaktion: Markus Bacher, Mag. Gerald Demmel, Emil Goldberg, Mag^a Alexandra Hopf, Mag^a Birgit Jung, Martin Oppenauer, Mag^a Sophia Schönecker, Michael Wanek • Grafik und Layout: SPÖ-Produktion • Cover: Fotolia

Sekretariat: Michaela Pavelka, Tel: 01/534 27/275 • E-Mail: spoe.aktuell@spoe.at, Homepage: www.spoe.at

Verlag: edition rot Buch & Zeitschriften Handels & Verlags GmbH, 1050 Wien, Rechte Wienzeile 97